

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **29 (1903)**

Heft 36

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

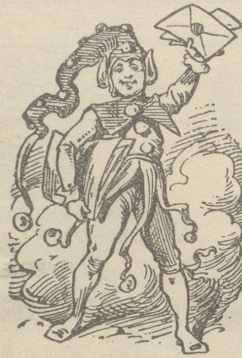
**Ehre Vater und Mutter, sie geben dir Futter!**

Wort im Schwarzwald, was in Baden, war ein Bauer, schwer beladen  
 Von Gedanken scheinlich liberal, und von Freisinnmucken ohne Zahl.  
 Wichtig nimmt er ein Papierchen, um's als Wähler zu beschmierchen,  
 Schreibt den Namen eines Mannes her, der exakt so radikal wie er.  
 Doch der Schreiber, den ich meine, wohnt im Hause nicht alleine.  
 Seine Töchter, glaub ich, ihrer vier, waren fromm und rochen heilig schier.  
 Diese padten gleich den Vater, welcher speuzte wie ein Kater.  
 Sie befehlen: „Alter, du bleibst da!“ und zerrissen ihm den Rock beinahe,  
 „Alter, Du verdorbener Wähler, Dich gebraucht kein Stimmzähler;  
 Bleibe hübsch daheim und schnarch im Nest!“ — Und dann banden ihn mit  
 Die vier Kinder alle viere, daß er seine Zeit verliere. [Stricken fest  
 Also fest umstrickelt kann der Tropf nichts bewegen als allein den Kopf.  
 Bahm sind trotz Gesuch und Pochen seine untern Fortschrittsknochen.  
 Nachen darf er wütend ein Gesicht, aber stimmen kann er heute nicht.  
 Solch ein Land ist hoch zu preisen, wo den Alten Kinder weisen,  
 Was es heißt, getreu zu sein dem Thron und der richtigen Religion.

**Deutsche Witz-Praxis.**

Wer in Deutschland faule Witz macht, wird ausgeperrt, wer aber  
 Kaiserwitz macht, wird — eingesperrt!

**Briefkasten der Redaktion.**



Puck. Bestens verwendet. Gruß! X. I. K.  
 Landwirtschaftliche Arbeiter sind eben schwer  
 erhältlich und so muß man froh sein, mit Einflü-  
 mähern vorlieb zu nehmen, einen rechten  
 Lohn beanspruchen sie aber trotzdem. E. Z. I. B.  
 Die Tram-Angestellten werden jetzt von Zeit  
 zu Zeit mit dem Nachenpiegel unterfucht. Scho-  
 folade ist gefährlich und Zahnwurz mit Ge-  
 schwulst gibt Entlassung. Viele verschuden  
 den Schick aber vor der „Wies-sich-da-zion.“  
 Vide untern Textteil. D. v. B. Dank für den  
 fröhlichen Herbstklang! Im Uebrigen hat die  
 „Z. P.“ vor der „Ziff. Z.“ jetzt die Priorität  
 in dem Worte Mafedonien, denn Wäghen  
 nügen dort nicht mehr viel, zu einer Zeit, wo  
 es Mafes gibt! Falk. Es rückt langsam.  
 Gruß! Hilarius. Das ist der „Zapfenreich“  
 zum Schlußtag. Dank! H. R. i. O. Herrjemer!  
 Jetzt wollen Sie schon über Hitze klagen, wo  
 jeder Tag voll Sonnenalut viele Millionen

wert ist für Kulturen, Fremdenverkehr und ertrorene Wize?  
 Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.  
 Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

**Heirate nicht,** ohne vorher die in Frage kommende Person in bezug auf Charakter, Ruf, Vorleben, Vermögen etc. ganz genau zu kennen. Für wenig Geld können Sie sich ganz unauffällig über alles Wissenswerte erkundigen lassen durch das Informations-Bureau 112 A. Wimpf, Seilergraben 7, Zürich I.

**Kirsch-Destillation-Schwyz**

Alfred Schindler, Alleinhaber.  
 Absolut einziges Spezialgeschäft.

**Costinas = Plantagen = Kaffee**

direkt vom Pflanzler importiert, versendet täglich frisch geröstet  
 Hötelmischung 1/2 Kg. Fr. 2.40 127  
 A. Hunziker, Kramerstrasse 17, Zürich III.

Besucht das **Restaurant z. „Afrikaner“**  
 (Pedigerplatz 54, Zürich I.)  
 Bedienung durch Negerinnen. — Gute, reelle Getränke.  
 Feine Küche. — Rendez-vous der Neger. 133

**O. Vogel-Waser** — Limmatquai — unter'm Museum Zürich I — Telephone —  
 Kolonialwaren, Kaffee, Tee, Chocoolat, Cacao, Teigwaren, Hülsen-Früchte, Süd-Früchte etc. 238

**Motorvelo 2-3 PH**  
 ia. Marken 6—800 Fr. gebrauchte 300 Fr.  
 Auto-Reparatur. 128  
 C. Wälsler, Zürich III.

**Bureau ARGUS Zürich** E. C. Gysler gegr. 1893  
 Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen. Eruerungen. Beweise. Geheime Beobachtungen. Reisen überallhin. Eingetragene Firma. Prima Referenzen. Internationales Institut. 120

**Dampfschiffahrt auf dem Zürichsee**  
 Zahlreiche Schiffskurse.  
 Günstige Abonnements. 129

**Bündnertücher**  
**Wettermäntel & Damenloden**  
 in grosser Auswahl liefern billigst  
 Gebrüder Furgerin Chur. 61

**Informations-Bureau**  
**A. Plüss & Cie.**  
 (vorm. Simmler & Co. Inform.)  
**Zürich** 89  
 Kappelergasse 13.  
 Aeltestes Institut in Zürich. Auskünfte im In- und Ausland. Adressen f. Bezug u. Absatz. **Inkasso-Abteilung.** Aufträge von best. Erfolge.

**Hotel „Rigi“**  
 beim Bahnhof  
**Zürich-Enge**  
 Zimmer von Fr. 1.50 an.  
 Pension Fr. 3.50.  
 Bierhalle. Restauration zu jeder Tageszeit.  
 Mittagessen à Fr. 1.— (2 Fleisch und 2 Gemüse).  
 125 Ergebenst C. Brack.

GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT SCHWEIZ  
**LODEN** Zürich  
**J. NÖRK** Bahnhofstr. 77  
 Der alt renommierte (H3700Y)  
**Eisenbitter** 128  
 von Joh. P. Mosimann, Apotheker in Langnau i. E. ist zu haben in den meisten Apotheken u. Drogerien.

**J. HERZOG**  
 Marchand-Tailleur  
 Poststr. 8 Zürich I Entresol  
 Gold. Med. Zürich 1894 Silber. Med. Genf 1896  
**Englische Cheviot**  
 Moderne Herren-Schneiderei.

**Bremgarten, Hotel Sonne**  
 Altrenommiertes Hotel. Schön möblierte Zimmer. Gute Küche. Reale Land- und Flaschenweine, Spezialität in Fischen und Geflügel. Restauration zu jeder Tageszeit. Altheutscher Saal mit prachtvoller Aussicht. Telephon. Stallungen. Remise.  
 Den Herren Geschäftsreisenden empfiehlt sich bestens  
 Frau Ww. Leubin-Kienberger. 130

**Spielwaren** — Spezialität —  
**FRANZ CARL WEBER**  
 62 Mittlere Bahnhofstrasse 62  
**ZÜRICH**

**Zürich \* Hotel Bodan**  
 Usterstrasse, in nächster Nähe des Bahnhofes.  
 Schön möbl. Zimmer von 2 Fr. an. Gute Küche. Reelle Land- u. Flaschenweine. Spezialität in Tiroler- und Veltliner-Weinen. — Münchener Bier. Restauration zu jeder Tageszeit.  
 Den Herren Geschäftsreisenden empfiehlt sich bestens A. Beck. 108  
**Der „Nebelspalter“ kostet vierteljährlich 3 Fr.**

**Conditorei Sprüngli**  
**ZÜRICH**  
 am Paradeplatz  
**Haus ersten Ranges**  
 Fabrikniederlage d. Chocoladen von Lindt & Sprüngli  
 Thee-Handlung

**Buch über Ehe**  
 die  
 von Dr. Retau mit 39 Abb. statt 3 Fr. nur 2 Fr. Preisliste über Int. Bücher gratis. 142  
 R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.

Leinene, starke  
**Reblaubengaze**  
 100, 120, 150, 180, 200 cm breit  
 à 30, 35, 45, 55, 60 Cts. per Meter  
 per Stück 50 m 10% billiger.  
**Traubensäckli**  
 kleine 15, mittlere 20, grosse 25 Cts. per Stück,  
 kleine 1.50, mittlere 2.—, grosse Fr. 2.50 per Dutzend. Per 100 billiger.

**Spalier-Netze**  
 2 Meter breit, sehr solid  
 imprägniert p. laufenden Meter Fr. 1.20 roh „ „ „ 1.—  
**Raffia-Bast**  
 für Gärtner  
 per Kilo Fr. 2.—, per 5 Kilo Fr. 8.—  
 empfiehlt bestens 136  
**D. Denzler, Zürich**  
 Sonnenquai 12 — Schweizergasse 4

## Buchhaltung für Gasthöfe & Wirte

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäftsbüchern (Inventar, Cassa - Journal, Haupt-Buch). Complet samt Bank-Conto-Corrent-Zinsen-Lehre. Preis f. Gasthöfe Fr. 25, für Cafés, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.—. Sehr beliebt und beliebt. 119-52

Boesch-Spaling, Bücherexperte  
Zürich (Metropol). 21



## Korpulenz

Fettleibigkeit

wird beseitigt durch die Tonnola-Zehrkur. Kein starker Leib. Keine stark. Hüften mehr, sondern jugendlich schlanke, elegante Figur und graziose Taille. Kein Heilmittel, kein Geheimmittel, sondern naturgemässe Hilfe. Garantiert unschädlich für die Gesundheit. Keine Diät, keine Aenderung der Lebensweise. Vorzügliche Wirkung. Paket Fr. 3.— gegen Postanweisung oder Nachnahme.

M. Dienemann, Basel 27  
O 951 B Holbeinstrasse 65. 137

Sämtliche Technische Bedarfsartikel:  
98 c  
— Gummiwarenfabrik  
H. Specker's Wwe, Zürich  
Kuttelgasse 19. mittl. Bahnhofstrasse  
Schläuche  
Platten, Schnüre  
etc.  
für Fabrikbedarf

Pariser

## Gummi-Artikel

1a. Vorzug-Qualität

versendet franko geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 13

Aug. de Kennen  
Zürich I.

## Herren!

Bewährte Behandlung der Nervenschwäche. Man verlange Prospekt.

E. Herrmann,

Apotheker, Berlin N. O., Neue Königstrasse 7.



## Akt-Photos

Hochinteressante Naturaufnahmen. Versandt nur gegen vorher. Einsendung von Fr. 6.50. 55 Deutsche Adresse d. Bestellers erbeten.

Richard Jüdit, Berlin O. 34 III.

## Caw's Safety Füllfeder

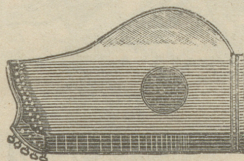
Unvergleichliche amerikanische Marke



Kein Durchsickern  
Kein Eintrocknen —  
kann in jed. beliebigen Stellung getragen werden, ohne auszulaufen.  
in allen guten Papierhandlungen erhältlich.  
Man verlange den Katalog gratis und franko vom Generaldepot für die Schweiz: 17-26

PAPETERIE BRIQUET & FILS, GENÈVE

## Für Zitherspieler!



Empfehle mein grosses Lager vorzüglicher Prim- und Konzert-Zithern von der weltbekannten Firma G. Tiefenbrunner in Mittenwald. Reklame überflüssig. — Illustrierter Preiscurant gratis und franco. Grösste Auswahl in melodischer, ein- und mehrstimmiger Zithermusik, Albums, Schulen etc. Unübertreffliche Zithersaiten, sowohl in Klang als Haltbarkeit, als **erstklassiges Fabrikat** anerkannt. Probe-Saiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten 30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche Utensilien in reicher praktischer Auswahl.

## R. Lechleitner's Wwe

Erstes Spezial-Geschäft für Zither  
Zürich I, Kuttelgasse 7.

## Zürich I Hotel u. Pension Henne Zürich I

— Helmhaus-Tramstation-Rathaus —

Neu erbautes und modern eingerichtetes Hotel II. Ranges.

Speise- und Gesellschaftssaal. — Diners von 1 Fr., Zimmer von Fr. 1.50 an.

Zentralheizung — Elektrisches Licht

Spezialität in garantierten reinen Weinen.

Telephon Nr. 2337

117

Ulrich Spalinger, Propr.

## Wünschen Sie Stolz auf einen hübschen, kräftigen Schnurrbart gleich mit 16 Jahren

starken Haar- und Bartwuchs?



Verlangt die Pommade „Nivla“. Allein echt verkäuflich mit wunderbar schnellem und sicherem Erfolg. Man achte nicht mehr auf die häufigen zudringlichen Nachahmungen, betrogenem Geschrei, was namentlich von auswärts geschieht, wo alles Geld nur wegwerfen wird. Allein Dépôt und Versandt gegen Nachnahme. Preis per Flasche: 115 Nr. 1 à Fr. 1.90, Nr. 2, sehr stark Fr. 3.50

Bei Nichterfolg das Geld zurück!  
Grande Parfumerie Eichenberger, Lausanne.

## Hilfe

bei Krankheiten der verschiedensten Art, durch den patent. Sauerstoff-Apparat

von Dr. med. H. Sanché.

Verlangen Sie ausführl. Prospekt und Zeugnisse Geheilten gratis und franko vom **Filial-Depot Rukin & Albrecht, Zürich IV, Universitätstrasse 38e, Villa Fortuna.** 143

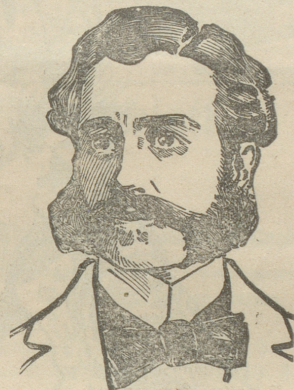
## Kranke gesund gemacht Schwache stark gemacht.

Ausserordentliches Lebenselixir durch berühmten Doktor-Gelehrten entdeckt, das jedes bekannte Leiden heilt.

Wunderbare Kuren vollbracht, die wie Wunder anzusehen. — Das Geheimniss des langen Lebens alter Zeiten wieder entdeckt.

Das Heilmittel ist für alle frei, die Namen und Adresse senden.

Nach jahrelangem geduldigem Studium und Forschen in den verstaubten Aufzeichnungen der Vergangenheit und dem Verfolgen der modernen Experimente medizinischer Wissenschaft macht **Dr. W. Kidd, Baites Block, Fort Wayne, Ind., U. S. A.** die erstaunliche Bekanntmachung, dass er (Hac. 2044 g.)



Dr. James William Kidd

sicher das Lebenselixir entdeckt hat, dass er fähig ist mit Hilfe einer Tropenkräutern-Mischung, nur ihm allein bekannt, das Resultat seines jahrelangen Suchens nach diesem Lebensspender, alle und jede Krankheit, die den menschlichen Körper festhält, zu heilen. Es ist kein Zweifel, dass es dem Doktor Ernst ist mit dieser Behauptung und die bewundernswerten Kuren, die er täglich vollbringt, scheinen es stark zu bestätigen. Seine Theorie, die er vorbringt, ist die der Vernunft und fusst auf gesunden Erfahrungen, die er während vieler Jahre in medizinischer Praxis sammelte. Es kostet nichts, dieses wunderbare „Lebenselixir“, wie er es nennt, zu versuchen, denn er schickt es jedem Leidenden frei, in genügender Quantität, um die Heilkraft zu beweisen, daher ist absolut kein Risiko dabei. Einige der angeführten Kuren sind äusserst bemerkenswert und würden fast ungläublich erscheinen, wenn nicht von vertrauenswerten Zeugen bestätigt. Die Lahmen warfen ihre Krücken weg und gingen nach nur zwei oder drei Proben des Heilmittels. Die Kranken, von Aerzten aufgegeben, sind ihren Familien und Freunden in völliger Gesundheit zurückgegeben. Rheumatismus, Neuralgia, Magen-, Leber-, Nieren-, Blut- u. Hautkrankheiten u. Blasenleiden verschwinden wie durch Zauber. Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Nervosität, Fieber, Auszehrung, Husten, Erkältungen, Asthma, Katarrh, Bronchitis und alle Hals- und Lungenleiden oder irgend welcher Organe werden leicht gebessert in einem Zeitraum, der einfach bewundernswert ist.

Teilweise Lähmung, Locomotor, Ataxia, Dropsy, Gicht, Scrofula u. Hämorrhoiden werden rasch und permanent entfernt. Es reinigt das ganze System, Blut und Gewebe, gibt die normale Nervenstärke zurück, Zirkulation und völlige Gesundheit wird bald wieder hergestellt. Für den Doktor sind alle Systeme gleich und dies grossartige „Lebenselixir“ wirkt auf alle in derselben Weise. Schreibt heute um das Heilmittel. Es ist frei für jeden Leidenden. Sagt was Ihr heilt haben wollt und die richtige Medizin dafür wird sofort postfrei gesandt.

Hilfe zu beachten, dass ein Brief nach Amerika von der Schweiz 25 Cts. Porto kostet. Bitte den Namen recht deutlich zu schreiben und die vollständige Adresse anzugeben, damit kein Irrtum in der Auslieferung entsteht. 141